



POSTERAUSSTELLUNG

Stasi. Was war das?

Die kostenlose Poster-Ausstellung umfasst 13 DIN-A1-Themenposter. Sie zeigt den Einfluss der Stasi auf Alltagsbereiche und historische Ereignisse aus der DDR-Geschichte, die in fast allen Lehrplänen relevant sind. Die Poster funktionieren auch als Einzeltafel – jedes stellt eine in sich geschlossene Einheit dar. Zu jedem Thema gibt es Begleitmaterialien (als Download).

Kontakt:

Der Bundesbeauftragte für die Stasi-Unterlagen (BStU)
Bildungsteam
Ruschestraße 103
10365 Berlin

Postanschrift:
BStU, 10106 Berlin

Bestellung:
Tel.: 030 2324-8937
Fax: 030 2324-8939
bildung@bstu.bund.de

So weit nicht anders angegeben, sind die vorgestellten Materialien kostenfrei und können formlos bestellt werden. Ermäßigungen für Schulen sind möglich.

Weitere Informationen finden Sie auf den Seiten des BStU
www.bstu.de/bildung.

Gern informieren wir Sie auch über die kostenlosen Projekttagsangebote des Bildungsteams in der früheren Stasi-Zentrale.



Bildnachweis:
Titel: Foto: BStU;
Innen links: Foto: DVD „Ein Volk unter Verdacht“;
Innen mittig: Foto: BStU, MfS, ZAIG FO 1306, Bild 15
Innen rechts: BStU;
Aussen links: Foto: RHG Fo HAB 10055
Gestaltung: Pralle Sonne

Demokratie
STATT DIKTATUR



Der Bundesbeauftragte für die Unterlagen
des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen
Deutschen Demokratischen Republik

Materialien für den Schulunterricht



www.bstu.de



UNTERRICHTSFILM

Ein Volk unter Verdacht Die Staatssicherheit der DDR

Der 40-minütige Unterrichtsfilm kann kostenlos als Stream auf der Bildungsseite des BStU angesehen werden. Zielgruppe sind Schülerinnen und Schüler aller Schultypen ab der 8. Klasse. Der Film kann auf DVD bestellt werden (Schutzgebühr: 5,00 €)

THEMENMAPPEN

Themenmappen für die Schule bieten Stasi-Dokumente, Einführungstexte und Arbeitsaufträge zu ausgewählten Themen. Sie sind als Kopiervorlagen geeignet für den Einsatz im Unterricht ab Klassenstufe 10.

1 | Hauptamtliche Mitarbeiter Offiziere und Unteroffiziere der Stasi

2 | „Im Mittelpunkt der gegnerischen Angriffe“ Die Stasi in der Friedlichen Revolution 1989

3 | „... Liquidierung einer Personenschleuse“ Akten zu einer gescheiterten Tunnelflucht in Berlin

4 | Die Stasi im Westen Spionage in der Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin 1952 bis 1989

QUELLEN FÜR DIE SCHULE

Die Hefte der Reihe „Quellen für die Schule“ beinhalten Faksimiles von Stasi-Vorgängen. Sie behandeln jeweils einen Fall der Stasi. Zu jedem Heft gibt es Arbeitsbögen. Alle Quellen sind auch als PDF zum Download erhältlich unter: www.bstu.de/bildung

1 | Jugendliche Inoffizielle Mitarbeiter (IM) IM „Shenja“

2 | Flucht aus der DDR Versuchter Grenzdurchbruch zweier Schüler

3 | „DDR – Eingesperrt“ Jugendliche im Stasi-Visier am Beispiel des Operativen Vorgangs (OV) „Signal“

4 | „Revisor“ Überwachung, Verfolgung, Inhaftierung durch das MfS. Ein Fallbeispiel für den Unterricht (gegen Schutzgebühr auch erhältlich: Stasi-Lehrfilm „Revisor“ mit didaktischem Material auf DVD)

5 | Schülerprotest 1961 Wie die Stasi gegen eine Abiturklasse der Erweiterten Oberschule in Anklam vorgeht

6 | Von der Schule verwiesen Schülerprotest an der Berliner Carl-von-Ossietzky-Schule 1988

7 | „Zersetzung“ Wie die Stasi eine politische Theatergruppe zerstörte

ANGEBOTE IM INTERNET

Unter www.bstu.de sind folgende Materialien als Download verfügbar.

Pädagogisches Begleitmaterial zu Dokumentenheften Arbeitsblätter für Schülerinnen und Schüler zu ausgewählten Heften

Foliensatz Folien zu Methoden, Personal oder der flächendeckenden Verteilung der Stasi. Zu jeder Folie gibt es Hintergrundinformationen.

Fallbeispiele für den Unterricht 18 Fallbeispiele mit Arbeitsbögen und Aktenauszügen. Sie basieren auf den „Quellen für die Schule“ und sind zeitlich flexibel im Schulunterricht einsetzbar.

Der 17. Juni 1953 Webangebot zu den Hintergründen, Ereignissen und Folgen des Volksaufstandes mit Arbeitsblättern